

## Marucci Markisen GmbH

Frühlingswoche vom 12. – 17. März 2018

### Seit 30 Jahren in Neu-Isenburg

- Gründung 1988 in der Bahnhofstraße 91 durch Erwin Zimmermann, Firmenname Sola Jalousien, es gab eine kleine Fertigung im Hinterhof.
- 1996 Übernahme durch Tochter Sabine Marucci und ihrem Mann Antonio Marucci.
- 1997 unser erster Ausstellungsraum.
- 1999 Namensänderung in Marucci Markisen GmbH.
- 2000 Umzug in die Hugenottenallee, 100 qm Ausstellung.
- 2006 Umzug in die Friedhofstraße, 400 qm Ausstellung.

- 2014 Geschäftsführung Sabine Marucci und Tochter Sara Marucci. Sie ist mit im Unternehmen tätig.
- 2017 Renovierung der Fassade und
- 2018 Renovierung der Ausstellung

Wir sind ein modernes Handwerks- Unternehmen mit geschultem Fachpersonal, dass sich dem Wandel der Zeit stellt. Neueste Produkte und Technik im Sicht- und Sonnenschutz. Wir bieten Ihnen Rollläden, Terrassendächer, Pergolen, Markisen, Innensonnenschutz, Insektenschutz und Gartenmöbel.

Besuchen Sie uns in unserer neu gestalteten Ausstellung in der Friedhof-



straße 23, 63263 Neu-Isenburg, Telefon (06102) 29 16-0, [www.marucci-markisen.de](http://www.marucci-markisen.de)

Öffnungszeiten: Mo.–Fr.: 8:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr. Sa.: 10:00–14:00 Uhr

## 10 Jahre Gospelchor Rejoice

Von Petra Bremser



Im Juni 2008 wurde aus dem Musikschulprojekt Rejoice der Pop- und Gospelchor Rejoice Neu-Isenburg e.V. Als neue musikalische Leiterin stieß Nyka Foidl zum Chor. Frau Foidl hat Musik studiert und begleitet den Chor am Klavier. Unter ihrer Leitung ist das Repertoire des Chores gewachsen und vielfältiger geworden. Bei eigenen Konzerten (Sommer- und Weihnachtskonzerte), Gottesdiensten, Hochzeiten und anderen Anlässen, tritt der Chor öffentlich auf. Höhepunkte waren Benefizkonzerte zugunsten der Obdachlosenhilfe in der

Katharinenkirche Frankfurt, Teilnahme am Tag des Liedes, Auftritte am Tag der Nationen in Neu-Isenburg.

Spenden bei Auftritten leitet der Chor an regionale karitative Organisationen weiter. Donnerstags wird geprobt, aber auch bei Chorwochenenden und Workshops auf Auftritte vorbereitet. Eigentlich alles perfekt. Was fehlt sind neue „Stimmen“! Der Chor freut sich auf alle, die Lust haben, zu singen. Insbesondere bei den Männern fehlt es an Verstärkung! Interesse? In einer Mail ([rejoice-ni@web.de](mailto:rejoice-ni@web.de)) oder donnerstags ab 20:15 Uhr bei der Chorprobe im Stadtteilzentrum West, Kurt Schumacher Str. 8, erfahren Sie alles . . .

## KUNST UND KULTUR IN NEU-ISENBURG

### Der Grabstein war umgefallen: Unerhörte Begebenheiten zwischen Lebenden und Toten – literarische Soirée mit Hanne Kulessa

Hanne Kulessa ist Autorin, Moderatorin und Herausgeberin zahlreicher Anthologien (u. a. hat sie die Romane „Der Große Schwarze Akt“ und „An Kuhl“ veröffentlicht; zuletzt erschienen die von ihr herausgegebenen Bücher: „F. K. Waechter/Claus Bury Das Huhn“ und „Jörg Steiner, Im Sessel von Robert Walser“). Seit 1982 ist sie freiberuflich tätig, u. a. bis 2016 als Moderatorin und Kritikerin bei hr2kultur, und sie konzipiert für die Frankfurter Bürgerstiftung im Holzhausenschlößchen die Reihe „salon kontrovers“.

Hanne Kulessa wird skurrile Geschichten und Episoden aus verschiedenen Werken vortragen, umrahmt von einer musikalischen Collage.  
Eintritt frei, Spenden willkommen.

Freitag, 25.05.2018, 18:30 Uhr, Trauerhalle Waldfriedhof  
Neuhöfer Straße 105, 63263 Neu-Isenburg.

### Moritz Stoepel: Wie ein rollender Stein – Bob Dylan auf Deutsch

Moritz Stoepel, bereits einige Male Gast auf der Kunstbühne, ist als Schauspieler, Kabarettist, Sänger, Musiker und Regisseur auf allen nationalen und internationalen Groß- und Kleinkunstbühnen zu Hause. „Wie ein rollender Stein“ ist ein musikalisch-literarisches Kammerpop-Programm mit Songs und Prosatexten des Literaturnobelpreisträgers und wohl bedeutendsten Songschreibers der Pop-Geschichte. Seine wortmächtige Sprache, seine schöpferische Fantasie und seine Gabe, einen starken emotionalen Ausdruck in bilderreichen Metaphern zu finden, sind ohne Beispiel in der Populärmusik.

Sonntag, 11.03.2018, 17:00 Uhr, Gaststätte Treffpunkt, Großer Saal  
Bahnhofstr. 50, 63263 Neu-Isenburg,  
Tickets: 22,00 Euro.

**Kunstbühne  
Neu-Isenburg**  
KLEINE BÜHNE – GROSSE KUNST